Grenzüberschreitende Zusammenarbeit im Gesundheitsbereich am Oberrhein –

Start des Projekts TRISAN

TRISAN – Trinationales Kompetenzzentrum zur Förderung der Gesundheitskooperation am Oberrhein

Grenzüberschreitende Versorgung von Patienten, gemeinsame Forschungsprojekte, gegenseitige Unterstützung der Notfalldienste, Berufspraktika in der Nachbarregion: Viele anspruchsvolle grenzüberschreitende Projekte im Gesundheitsbereich sind in den letzten Jahren am Oberrhein entstanden – immer mit dem Ziel, die Gesundheitsversorgung der Bürger zu verbessern.

Um die Zusammenarbeit weiter zu stärken, wurde im Juli 2016 das trinationale Kompetenzzentrum TRISAN ins Leben gerufen. Ziel des in Kehl ansässigen Kompetenzzentrums ist es, die Gesundheitskooperation am Oberrhein durch Vernetzung der Akteure, Begleitung von Projekten sowie durch Wissensproduktion und –verbreitung im Gesundheitsbereich zu strukturieren und zu fördern.

Ein Team begleitet Ihre grenzüberschreitenden Projekte

Auch wenn die Potenziale der Zusammenarbeit im Gesundheitsbereich sehr vielfältig sind, werden diese noch nicht optimal genutzt, da die Akteure mit zahlreichen Hindernissen konfrontiert sind wie etwa der Schwierigkeit, geeignete Ansprechpartner zu finden, sprachliche und kulturelle Unterschiede, Unterschiede der Gesundheits- und Krankenversicherungssysteme, Diskrepanzen bei den Tarifen etc.

Angesichts dieser Herausforderungen bietet TRISAN den betroffenen Akteuren eine fachkundige Beratung und Projektbegleitung bei der Durchführung ihrer Kooperationsprojekte. Es kann sich dabei um ganz unterschiedliche Projekte handeln: Informations- und Erfahrungsaustausch, Projektbesuch in das Nachbarland, Organisation von Kolloquien, Vernetzung der Akteure, grenzüberschreitender Austausch von Patienten und Praktikern, gemeinsame Nutzung medizinischer Geräte, gemeinsame Forschungsprojekte, gemeinsame Initiativen in der Aus- und Weiterbildung, Fachkräftesicherung, Gesundheitsprävention und Gesundheitsförderung, Zusammenarbeit zu Fachthematiken wie beispielweise der Hygiene in Gesundheitseinrichtungen etc.

Was bietet TRISAN für Sie an?

- Unterstützung bei der Suche nach Projektpartnern
- Unterstützung beim Aufbau von grenzüberschreitenden Netzwerken
- Individualisierte Beratung und Begleitung bei der Strukturierung Ihrer Projekte
- Durchführung von Studien und Analysen im Zusammenhang mit dem Projekt (Durchführbarkeitsstudie, SWOT-Analyse, vergleichende Analyse, territoriale Analyse, etc.)

Ansprechpartner

Sie möchten gerne ein grenzüberschreitendes Projekt durchführen und benötigen Unterstützung? Dann nehmen Sie Kontakt mit dem TRISAN-Team auf!

Anne Dussap,	Eddie Pradier	Emilie Schleich
Projektleiterin	Referent für Studien	Projektmanagerin
dussap@trisan.org	pradier@trisan.org	schleich@trisan.org
+49 7851 7847 25	+49 7851 7847 29	+49 7851 7847 34

Euro-Institut / TRISAN - Rehfusplatz 11 - 77 694 Kehl - Deutschland

Projektpartner TRISAN

Das Projekt TRISAN wurde von der deutsch-französisch-schweizerischen Oberrheinkonferenz ins Leben gerufen und wird im Rahmen des Programms INTERREG V A Oberrhein kofinanziert. Getragen wird es vom Euro-Institut, welches auf Fortbildung, Projektbegleitung und Beratung im Bereich der grenzüberschreitendenden Zusammenarbeit spezialisiert ist. Ebenfalls Projektpartner sind das Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg, das Regierungspräsidium Karlsruhe, das Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie Rheinland-Pfalz, die ARS Grand Est, das Gesundheitsdepartement Basel-Stadt und die Kantone Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Aargau und die schweizerische Eidgenossenschaft.